

## Neues aus dem...



### Teamwechsel...

Einige haben es schon bemerkt: Seit dem 01. August trifft man im Laden hinter der Theke auf ein neues Gesicht. Den Flintbekern nicht ganz unbekannt arbeitet nun stundenweise Marion Koch als Vertretung in der Bücherstube. Ich freue mich auf neue, frische Ideen und das ein oder andere freie Wochenende. Bei ihrer Vorgängerin Birgit Stümpel möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit in den vergangenen sechs Jahren bedanken und wünsche ihr für den Ruhestand alles Gute und weiterhin viel Zeit und Muße zum Lesen.

### Lesen, bis die Wimpern vor Müdigkeit leise klingen...

Am 15. November ist es wieder soweit: Zum 10. Mal laden VHS und Bücherstube zum gemeinsamen Leseabend ein ins Gemeindezentrum der Evangelischen Kirche in Flintbek. Beginn ist wie immer um 19:00 Uhr. Auch wenn der Saal genügend Platz bietet, freuen wir uns doch über eine vorherige Anmeldung bei der VHS unter 04347 4845 oder in der Bücherstube unter 04347 3945.

### aif-Infoveranstaltung...

Aufgrund der großen Nachfrage an unserem Vortrag zur „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ möchten wir in unserer aif-Infoveranstaltung 8/13 am 15.11.2013 zu dem Thema „Vorsorge für den Pflegefall – Wie schütze ich mein Vermögen?“ die Thematik rund ums Älterwerden fortsetzen.

### (Aus-)Bildung ist Zukunft...

Am 20.09.2013 fand unter Beteiligung der Anwältinnen in Flintbek in der Eiderhalle das 4. Flintbeker Berufsforum statt. Wir nutzten das Forum, um den künftigen Schulabgängern anhand von Fragen zum Thema „Knigge“ die immer noch bestehende Bedeutung „guter Umgangsformen“ näherzubringen.

### Besinnlicher Nikolaus...

Gemeinsam mit der Wirtschaftsgemeinschaft Flintbek e.V. wollen die Gewerbetreibenden vom Müllershörn am 06.12.2013 ein Nikolauspaket schnüren. Lassen Sie sich überraschen.

**Bis zu den nächsten Neuigkeiten! Ihre Jutta Goullon, Maren Dreier & Ute Kortschakowski-Liefland**



**lese-meer.de**

**BÜCHERSTUBE FLINTBEK**

Inh. Jutta Goullon  
Müllershörn 2 a 24220 Flintbek  
Fon: 04347 3945 info@lese-meer.de  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

**ALAIN CLAUDE SULZER:**  
**"AUS DEN FUGEN"**

Ein spontaner Entschluss und seine Folgen

Galiani Verlag, gebunden, 18,99 Euro



**Anwältinnen in Flintbek**  
**www.a-i-f.de**

**Wir beantworten Ihre Fragen**  
zum Unterhalt, zu Trennung und Scheidung sowie zur  
elterlichen Sorge.

**Wir kämpfen für Ihre Rechte**  
beim Umgang mit Behörden.

**Maren Dreier & Ute Kortschakowski-Liefland**  
Müllershörn 2a, 24220 Flintbek, Fon: 04347|80 92 6-0, Fax: 04347|80 92 6-10, info@a-i-f.de






# eiderheim

Wohn- und Werkstätten für behinderte Menschen  
24220 Flintbek • Tel. 0 43 47/907 - 0 • Fax 907 - 260

Metallverarbeitung • Holzverarbeitung • Industriemontage  
Druckerei • Landschaftsgärtnerei • Gewächshausgärtnerei • **Aktenvernichtung**

LANDESVEREIN FÜR INNERE MISSION IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

## Der Aktenvernichter

Ob Akten, CD's, Disketten, Magnetbänder, Identifikationskarten, Mikrofilme, Röntgenbilder oder elektronische Datenspeichergeräte - wir vernichten alle Informationsträger nach höchsten Sicherheitsstandards.



IN IHRER NÄHE 

### Ihre Ansprechpartner:

Abteilungsleiter *Herr Klein*  
Telefon 04347/907-243

Gruppenleiter Aktenvernichtung *Herr Böttger*  
Telefon 04347/ 907-245

Oder per E-Mail:  
[aktenvernichtung@eiderheim.de](mailto:aktenvernichtung@eiderheim.de)

#### **Ihr steuerlicher Vorteil als Gewerbebetrieb:**

Die Werkstatt ist nach § 142 des SGB IX anerkannt.  
Dadurch können nach § 140 des SGB IX 50% der erbrachten Arbeitsleistung mit der zu entrichtenden Ausgleichsabgabe verrechnet werden.

**frank bedei**  
**Raumausstattung**  
Tel.: 04347-5464

[frank-bedei@t-online.de](mailto:frank-bedei@t-online.de)



### **Polstermöbel Neubezug**

- ◊ Aufarbeiten und Neubezug aller Polstermöbel
- ◊ Wohnwagen- und Bootskissen
- ◊ Riesige Auswahl an hochwertigen Polsterstoffen

### **Gardinen + Zubehör**

- ◊ Anfertigung aller Fensterdekorationen, Raffrollos....
- ◊ Gardinen abholen, waschen, liefern und montieren
- ◊ Riesige Auswahl an hochwertigen Gardinenstoffen

### **Wand und Boden**

- ◊ Tapeten von Rasch, Esprit, AS Creation....
- ◊ Teppichböden von Dura, Vorwerk, Tretford, Tarkett....
- ◊ Parkett und Laminat von DLW, Witex....
- ◊ Verlegung mit allen Vorarbeiten.

### **Sonnenschutz**

- ◊ Plissee-Faltstores, Rollos, Jalousien, alle auch für Velux
- ◊ Markisen, Wintergartenbeschattung
- ◊ Kostenlose Beratung und Angebotserstellung

## SoVD-Beratungsstunde in Flintbek

Wie ja allgemein bekannt ist, hält der SoVD Flintbek einmal monatlich, und zwar jeden 1. Mittwoch eines Monats, im Rathaus der Gemeinde Flintbek von 9:00 bis 11:00 Uhr eine Beratungsstunde ab. Diese Sprechstunde, die von Frau Kardel, unserer Kreisgeschäftsführerin, betreut wird, wird sehr gut angenommen. Es gibt eine Vielzahl von Fragen, die die Besucher an Frau Kardel richten.

Ich kann nur einige wenige davon hier anmerken. Immer wieder geht es um die Frage nach Übernahme von Kosten und Kostenträger für Fahrten zur ambulanten Behandlung: sogenannte Taxifahrten. Dazu sei gesagt, dass die Krankenkasse die Kosten für die notwendigen Fahrten bei Vorliegen von Pflegestufe 2 oder bei Vorliegen des Behindertenausweises mit den Merkzeichen wie aG, BL oder H übernimmt.

Vielen Mitgliedern geht es um Auskunft zur Rentenversicherung. Häufig gestellt wird die Frage: Kann man bei Vorliegen von 45 Versicherungsjahren ohne Abzug in Rente gehen?

Hierzu sei angemerkt, dass das möglich ist, aber erst nach Vollendung des 65. Lebensjahres. In einem Fall hat das Mitglied über den SoVD folgendes erreicht: Einem Antrag auf Schwerbehinderung von 50 % wurde 2012 stattgegeben. Das im Mai 1950 geborene Mitglied konnte daraufhin zum 1.6.2013 ohne Abzug in die Altersrente gehen wegen Schwerbehinderung.

Einem weiteren Mitglied konnte der SoVD auf diese Weise helfen: Nachdem vorab die Pflegestufe 1 abgelehnt wurde, konnte im Widerspruchsverfahren diese Pflegestufe erstritten werden, was zur Folge

hatte, dass so der Einbau eines Treppenliftes über die Pflegekasse finanziert wurde. Das sind nur ein paar Beispiele, in denen der SoVD helfen konnte.

Fragen zur Grundsicherung werden z.Zt. verhältnismäßig wenig gestellt, was sich aber sicher in den nächsten Jahren laut Statistik ändern wird. Auch hier noch einmal von uns das Angebot: Kommen Sie in die Sprechstunde, um sich darüber beraten zu lassen bzw. zu informieren. Schwellenängste sind vollkommen unbegründet.

Aber auch in Sachen Berufsgenossenschaft, ALG 1 und 2 und Krankenversicherung können unsere Mitglieder Hilfe in Anspruch nehmen.

Um zur Beratung kommen zu können, muss man kein Mitglied des SoVD sein. Erst wenn der SoVD für Sie tätig wird, ist dies erforderlich.

Noch etwas liegt uns sehr am Herzen:

Die AWO und der SoVD haben 2009 den Kinderförderfond auf Kreisebene ins Leben gerufen. Mit den Beträgen aus diesem Fond konnte somit ganz aktuell einer 7-köpfigen Familie geholfen werden, deren Wohnung komplett ausgebrannt ist. Auch wurden Familien nach Absprache mit der Schule unterstützt, deren Kinder an Krebs erkrankt waren. Klassenfahrten für Schüler, die sonst aus finanzieller Hinsicht nicht daran teilnehmen können, werden bezuschusst.

Sie sehen, wir helfen Ihnen gern und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung.

Ursel Voigt

Unsere

## Flintbeker Wäscherei

Ein alteingesessener Familienbetrieb

**AB SOFORT WIEDER REINIGUNGSANNAHME**

Öffnungszeiten:

Mo.-Di.-Do.-Fr. 7:30-13:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr

Mittwoch 7:30-13:00 Uhr

Dorfstraße 44 · 24220 Flintbek · Telefon 04347/1481



## Schleswig-Holsteinischer Heimatbund – Ortsverein Flintbek



Im Rückblick können wir wettermäßig nur von einem für uns alle wunderbaren Sommer sprechen, in dem auch wir eine Pause gemacht haben. Nun sollte es eigentlich mit frischem Schwung am 11. September mit einer plattdeutschen Führung durch das Schleswig-Holsteinische Landeshaus in Kiel wieder weitergehen. Leider war bis heute das Interesse an diesem Nachmittag nicht besonders groß, so dass wir diese Veranstaltung leider absagen mussten.

### Vorschau

Nun soll als nächster Termin gemeinsam mit der Evangelischen Kirchengemeinde der 8. Plattdeutsche Gottesdienst mit Pastor a.D. Eckart Ehlers aus Schönkirchen stattfinden, und zwar am Sonntag, dem 13. Oktober 2013 um 10:00 Uhr in der Flintbeker Kirche am Rosenberg. Pastor Ehlers wird in seiner Predigt das Thema „De Larm um de Futterkrüff“ behandeln, was sicher heute auch noch genau so aktuell ist. In diesem Jahr wird auch erstmals der hiesige Posaunenchor den plattdeutschen Gottesdienst musikalisch begleiten. Wir hoffen auf möglichst viele Besucher – im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch mit Pastor Ehlers. Gesonderte Einladung folgt.

Am 21. November 2013 – um 17:00 Uhr – haben wir unser alljährliches Kochen nach alten schleswig-holsteinischen Rezepten angesetzt. Wer in seinen „guten alten Kochrezepten“ vielleicht noch etwas für uns hat, den würden wir gerne bitten, uns diese zur Verfügung zu stellen (Tel.: 04347-3834). Auch zu dieser Veranstaltung gibt es eine gesonderte Einladung.

### Dörte Neumann

Ortsvorsitzende

Hier nun eine weitere plattdeutsche Geschichte unserer Flintbeker Autorin Ursula Belbe:

### Uns ol Fuulboom

He weer so'n beten wat Besünners, uns Fuulboom (welk seggt ok „Ahlkirsch“ or „Drubenkirsch“ und de Botanikers „Prunus Padus“).

Groot und mächtig weer he und ik kann nich an mien Kinnertied trüchdenken, ohn dat mi uns Fuulboom in' Sinn kümmt.

Ünner em weer good verwielen und dorüm hett Vadder ok glieks, as he 1925 in dat ole Schoolhuus tro-

### **SALON**

### ***SILKES HAARTREFF***

***Jetzt neu in unserem Team !!***

*Frau **Stefanie Holzappel** freut sich auf Ihren „Euren“ Besuch .  
Lassen Sie sich verwöhnen von einer schönen Kopfmassage  
bis hin zu einer netten - modernen Hochsteckfrisur für jeden Anlass !!!*

#### **Silkes Haartreff**

Am Ehrenmal 4  
24220 Flintbek  
Tel:04347-4268

#### **Öffnungszeiten:**

Mo. : geschlossen  
Di.-Fr. : 8.00-18.00  
Sa. : 8.00-13.00

cken weer, en Disch timmern loten, den he denn ünner den Fuulboom ingroovt hett. So harr de denn sienen fasten Platz, denn he wörr dat ganze Johr över brukt.

In' Fröhjohr wiest uns Fuulboom sick in sien schönste Pracht. He blöh, wenn ok de Kirschen blöhn und Mudder sä denn wohl: „Kumm, lot uns mol to Böhn.“ Wenn wi nämlich ut de Böhnluuk keeken, denn leet dat, as harr dat Fröhjohr en grotes, wittes Spitzendook vör uns utbredt.

Und wat weer dat en Singen und en Summen und wat för enen fienen Ruch!

Denn keem de Sommer und bi godes Wedder hett sick allns ünner unsen Fuulboom afspeelt. Dor wörr al fröhstückt und noher Meddag und Avendskost eten. Mudder höl dor ehren „Damenkaffee“ af und wi Kinner möken an den „Laubendisch“, as wi em nömen, uns Schoolarbeiten oder speelen mit uns Poppen. Sogor Fräulein Molzberger, uns Handarbeitslehrerin, höll dat in' Sommer nich in de Schoolklass ut. Dat gifft in mien Album en Foto, dor sitt de Deerns in' halven Krink ünner den Fuulboom und sünd as dull an't Häkeln und Knütten.

Und noch wat fällt mi ümmer wedder in. Is eegentlich gor keen richtig Belevnis, mehr so'n Oort „Momentopnohm“.

Lita, uns Jung-Mäten seet an den Laubendisch und weer an't Kantüffeln schelln. Op den Disch stünn de groote Pott mit Woter, wo se de schellten Kantüffeln rinsmeet. Ik seet as lütt Deern op den Disch und se-

ech, wie sick uns Fuulboom in't Woter spegelt und de Sünn dörch de Bläder plinker. ---- Gediegen, dat ik dat no so langer Tied noch ümmer vör Oogen heff.

Und an warmen Sommerovenden seeten Vater und Mudder noch bi Petroleumlamp ünner den Fuulboom und hörn in de Wiesch de Nachtigall singen. Vadder harr sick sienen Knösel ansteeken, dat ehr de Müggen vu'n Liev bleven.

Und in' Winter, - jo in' Winter wörr de Laubendisch för de Vagels deckt! Vun't Fenster ut kunnen wi sehn, wie ieverig de lütten Meeschen und Rotböskes, de Bookfinken und Dacklünken an't Picken weern.

So is dat west – Johr för Johr !

Ik weer all en groote Deern, as dat mol so'n gräsigen Storm geev. Grad weer ik in de Stuuw komen, dor hör ick en Bassen und en Breeken und as ik an't Fenster leep, heff ik nich glöven wullt, wat ik seech: Uns Boom, uns schöne Fuulboom weer ümweih!! „Nu blarrt se ok noch“, sä mien Broder (he weer in dat Öller, wo Deerns för em nix as mallerige Höhner weern). Mudder over hett mit mi truert und ik glööv, mien Broder ok. Blots, wenn Deerns blarrn dehn, dat kun he nich utstohn.

Ik bünn ünner groot Bööm opwussen – ünner Barken und Kastangeln, ünner Appel- und Birnbööm und keen vun ehr harr ik missen wullt. Over uns Fuulboom, dat weer uns Best!

Ursula Belbe



## An Dorpsdiät

24220 Techelsdorf · Tel. 70 86 00

Holsteiner Küche von 11.30 bis 13.30 Uhr  
und nach Abendkarte bis 21.30 Uhr

Täglich von 10.00 bis 14.00 Uhr und von 17.00 bis 23.00 Uhr geöffnet · Mittwochs Ruhetag ·

**Familie Jöns und Mitarbeiter**

## Beratungsstelle Flintbek

Die soziale Beratungsstelle,  
mit einem breitgefächerten und  
kostenlosen Beratungsangebot.



### Wir geben Antworten

Wenn ein Mensch und seine Angehörigen Unterstützung benötigen, stellen sich viele Fragen: Wer unterstützt mich im Alltag? Wie kann ich mein bisheriges Leben in vertrauter Atmosphäre weiterleben? Wo bekomme ich Hilfsmittel? Welche Anträge muss ich stellen? Auf diese und andere Fragen bekommen Sie bei uns eine Antwort.

### Wir informieren Sie über:

- Unterstützende Angebote (z.B. Haushaltshilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf)
- Hilfsmittelversorgung
- Wohnen im Alter
- Barrierefreies Wohnen
- Häusliche und ambulante Pflege
- Tagespflege, Nachtpflege



- Kurzzeitpflege und vollstationäre Pflege
- Finanzierungsmöglichkeiten der Hilfsangebote
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Antragsstellung (z.B. Pflegeversicherung)
- Freizeit- und Urlaubsgestaltung in der Pflegesituation

Mit Ihnen gemeinsam stelle ich die Dienste und Hilfen zusammen, die für Sie notwendig sind.

**Bürozeiten:** Mo., Mi. & Do. 09:00 – 11:30 Uhr  
Di. 15:00 – 17:30 Uhr

Es können auch Termine außerhalb der Sprechzeiten und Hausbesuche vereinbart werden.

Rufen Sie mich an. ☎ 04347 – 905 800  
Kätterskamp 6, 24220 Flintbek  
✉ Pflegestützpunkt@ Flintbek.de

Ich freue mich auf Sie!!!  
Ihre Sigrid Sprenger

**Hauke Michaelis**  
**Serviceteam**  
rund um Wohnung, Haus und Garten  
Hasselbusch 18, 24220 Flintbek ☎ 04347-703606  
in unserem Büro sind wir persönlich für Sie da:  
Mo, Mi und Fr von 9.00-11.00 Uhr  
kein Problem ist unlösbar!

## Das Atelier Manou

Mein Traum ist Wirklichkeit geworden, nach 30 Jahren Sparkasse, habe ich mich getraut...mein eigenes Atelier..

Du bist ja mutig...oder eher...wie kannst du so etwas machen...oder hast du auch einen Plan B?

Das waren die Fragen oder Aussagen derer, die mich schon sehr lange kennen...

Ich habe mich nicht beirren lassen und der Zuspruch meiner Teilnehmer, im Atelier Manou bestätigt mich ....ich habe scheinbar mit meinen Workshops den Nerv der Zeit getroffen...

(Von der WAK über das Arbeitsamt und die IB Bank...mir wurde bestätigt, mein Vorhaben sei sehr ungewöhnlich, aber alle haben mir zugesprochen und mein Konzept für gut befunden)

### Inspiration in den Workshops im Atelier Manou

Ich bin immer wieder überrascht, wenn ich mit einer Gruppe in meinem Atelier arbeite. Jede Gruppe ist unterschiedlich. Je nach Größe und Alter der Teilnehmer...zum Ende des jeweiligen Workshops ist es immer schön anzusehen, was hat dieser Tag oder Abend mit Dir/ mir gemacht. Was macht das Malen mit mir? Es ist eine interessante Frage, die sich glaube ich, jeder stellt, der sich schon einmal getraut hat, einen Pinsel, einen Spachtel, in die Hand zu nehmen oder sogar mit den Fingern zu arbeiten und in die Farbvielfalt einzutauchen. Die Scheu zu verlieren etwas Falsches auf die Leinwand zu bringen. Sich einmal fallen lassen und vor allem einlassen. Ein Bild malt sich oft wie von selbst, aus dem Bauch, nicht aus dem Kopf. Sind wir im Kopf, so greifen unsere Konzepte und die gilt es loszulassen und sich zu trauen, etwas ganz Individuelles zu gestalten, mit dem was da ist. Kinder sind da in der Regel viel freier, sie trauen sich, greifen zum Spachtel, vermischen die Farben, arbeiten mit Sand, Kaffee und Stoffen und freuen sich über das was entstanden ist. Ihnen ist es egal, ob jemand anderes die großen Glitzersteine doof findet und das ist genau richtig so. Wir können uns viel von unseren Kindern abschauen. Uns kostet es vielmehr Überwindung und im Anschluss möchten

wir auch zufrieden sein. Oftmals führt uns das Bild oder sogar diverse Serien von Bildern immer wieder durch einen Prozess, den es zu verarbeiten gilt. Es bedeutet, nicht aufzugeben und auch etwas Seltsames auf dem Bild entstehen zu lassen. Was ist wenn ich feststecke? Dann bin ich da und gebe Dir Hilfestellung, ein paar Tipps, Anregungen, die Du aber auch in der Gruppe findest. Das ist das Tolle an der Gruppe. Es entsteht eine Dynamik und die gegenseitige Inspiration ist mit nichts anderem vergleichbar... es wird über die Schulter beim Nachbarn geschaut... wie hast du das gemacht?

Manuela Rathje



vom Herbst inspiriert:

Ferien-Workshop  
Acrylmalerei  
für Kinder und Erwachsene



Atelier Manou  
Inh. Manuela Rathje  
Edisonstraße 20  
24145 Kiel-Wellsee  
Telefon: 0173/2439436  
info@ateliermanou.de  
www.ateliermanou.de

**8. bis 17. Oktober 2013**  
jeweils Di, Mi oder Do  
zu flexiblen Zeiten möglich  
(Kosten: 99 Euro zzgl. Material)

## Die dunkle Jahreszeit kann kommen!

### **Wir starten mit dem RENNER-SpieleAbend am 1. November 2013\***

Neben aktuellen Spielen aus unserem Sortiment spielen wir das **Spiel des Jahres 2013: Hanabi!** Es geht los um 19 Uhr bei uns im Laden. Eine rechtzeitige Anmeldung aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist zwingend notwendig!



\*Der Eintrittspreis von 5 EUR wird bei einem Spiele-Kauf-Betrag ab 19.99 EUR verrechnet.



### **Ihr Fachgeschäft für die ganze Familie mit:**

- Spiel- & Schreibwaren
- Haushaltswaren, Geschenken & Accessoires
- Glas, Porzellan & Heimtextilien
- Garten- & Heimwerkermarkt im UG

*Wer jetzt an's nächste Frühjahr denkt,  
sich selber eine Freude schenkt!*

Bei uns finden Sie alle wichtigen Zutaten für Ihren Garten im Herbst, wie u.a. **Frühblüher-Zwiebeln, Dünger & Pflanzenschutz.**

# RENNER

HAUS+GARTEN

Rosenberg 22  
24220 Flintbek  
Fon (0 43 47) 91 21  
Fax (0 43 47) 28 88

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag 9 bis 18 Uhr  
Samstag 9 bis 16 Uhr

Internet: [www.renner-haus-garten.de](http://www.renner-haus-garten.de)

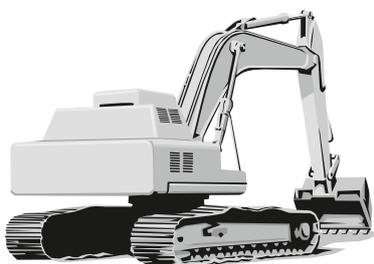


Seit 25 Jahren im Ort

# E. Frerichs Tiefbau

Inhaber Ralf Frerichs

**Ihr Spezial-Fachbetrieb in Flintbek**



Wir sanieren Ihr Grundstück!  
Abbrucharbeiten, Bäume fällen,  
Entwässerungsarbeiten, Kellerabdichtung,  
Neugestaltung oder Änderung Ihrer Hof-  
und Gartenpflasterung, Rasen anlegen  
Natursteinarbeiten aller Art führen.  
wir fachgerecht aus!



24220 Flintbek · Eiderkamp 29 · Telefon 0 43 47/12 65 (Bauhof)  
Mobil 0162/5 94 88 05 · Telefon 0 43 22/39 54 (Büro) · Fax 0 43 22/63 31



Oktober und November 2013

## In diesem Jahr: Reformation und Toleranz

Seit einigen Jahren schon bereitet sich die Evangelische Kirche auf das große Jubiläum vor: 2017 – 500 Jahre Reformation vor. Jedes Jahr bis 2017 steht dabei unter einem anderen Motto. In diesem Jahr war und ist es: Reformation und Toleranz.

Toleranz und die Wahrheit, die wir erkannt haben. Das kann ja auch zu einem Gegensatz werden. Denn „Nichts ist bei den Christen mehr in Gebrauch als die Wahrheitsbezeugung. Nimm die Wahrheitsbezeugung weg und du hast das Christliche weggenommen ...“ Diese Sätze Martin Luthers bringen unmissverständlich zum Ausdruck, dass ein Wahrheitsanspruch zu unserem Glauben dazugehört, und dass dieser Wahrheitsanspruch auch nicht verbogen bleiben kann. Ein Christenmensch ist so von der Wahrheit erfüllt und voll Freude darüber, dass er auch anderen diese Wahrheit bezeugen muss und auch ihnen seine Freude gönnen will. Dabei ist ihm allerdings klar, dass nicht er, sondern Gott allein Glauben wirkt und die Wahrheit schenkt, wo und wann er will. Deshalb kann ein Christ es auch getrost Gott bzw. dem Heiligen Geist überlassen, andere Menschen zur Wahrheit zu führen.

*Gelassenheit und Toleranz* sind deshalb von Anfang an dem evangelischen Glauben nicht fremd, im Gegenteil. Und dennoch setzte mit der Reformation auch eine Geschichte konfessioneller Rivalität und der Intoleranz ein, auf beiden Seiten. Viel zu viele wurden Opfer von Hass und religiöser Gewalt, bis ins letzte Jahrhundert hinein.

In Vorbereitung auf das Jahr 2017 fragen wir uns: Wie können wir die Wahrheit unseres Glaubens bekennen und gleichzeitig andere Menschen respektieren, die einen anderen Glauben haben oder ohne Glauben leben wollen. Was ist Toleranz? Sicherlich ist Toleranz nicht Gleichgültigkeit nach dem Motto: Jeder solle nach seiner Fassung selig werden. Toleranz bedeutet auch Interesse am anderen, am Gegenüber, in diesem Fall an der Religion oder am Nichtglauben der anderen. Den anderen nur links liegen lassen, ist zu wenig bzw. gefährlich. In Parallelwelten nebeneinanderher zu leben, führt zu Misstrauen und gegenseitigen Vorurteilen, die sich womöglich in Gewalt entladen.

Und Toleranz heißt auch nicht Grenzenlosigkeit. Wahre Toleranz wird ihre Grenze an der Intoleranz finden. Das heißt, Toleranz bezeichnet keine statische Haltung, sondern sie meint ein Geschehen; ist Entgegenkommen mit der Chance und dem Risiko, dass beide Seiten sich verändern müssen,

wenn sie sich wirklich auf den anderen einlassen. Aber warum sollte ich davor Angst haben.

Die Frage ist ja: Ruhe ich eigentlich in meinem Glauben, in meiner Glaubensgewissheit oder verunsichern mich Menschen, die anders glauben oder gar nicht glauben? Eine Glaubenshaltung, die den anderen nicht erträgt – und „tolerare“ meint ja schließlich ertragen – solch eine Haltung ist *eher schwach*. Sie hat Angst davor, dass andere Glaubenshaltungen Zweifel auslösen könnten; meine scheinbare Glaubenssicherheit bedrohen. Wer andere bedroht mit Worten, Gewalt oder Waffen, kann nicht toleriert werden. Dem Gespräch ist die Grundlage entzogen. Deshalb müssen meine Konfirmanden stets einen Grundsatz Martin Luthers lernen: *Nicht mit Gewalt, sondern durch Worte* soll für den Glauben geworben werden. Schön kurz auf Latein: *Non vi, sed verbo!* Ich bin davon überzeugt, dass Toleranz schon von Anfang an zu unserem Glauben dazu gehörte.

Schon unsere Bibel ist ja das Buch zweier Religionen! Das hebräische und das griechische Testament! Unsere Bibel umfasst ja schon das heilige Buch der Juden und der Christen. Und wer genau hinsieht, der wird auch im Neuen Testament viele verschiedene und unterschiedliche Glaubensaussagen finden. „**Versöhnte Verschiedenheit**“ – ein Begriff, der für die lutherischen Kirchen im Gespräch mit den anderen Kirchen das Ziel von Einheit beschreibt: Versöhnte Verschiedenheit. Es stimmt nicht, wir glauben nicht alle auf die gleiche Art und Weise, wir glauben anders und verschieden. Versöhnte Verschiedenheit: Das könnte doch auch das Ziel für das Miteinander unter den Religionen sein: Ausdruck religiöser Toleranz. Das heißt, die eigene Glaubenswahrheit bekennen, den eigenen Glauben leben und gleichzeitig die Anderen auch respektieren bzw. die Anderen achten. Das ist ja mehr als nur friedlich nebeneinanderher leben.

Versöhnte Verschiedenheit: Das heißt auch nicht, den Missionsbefehl einfach außer Acht lassen: Gehet hin in alle Welt, macht zu Jüngern für mich alle Völker und taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. In alle Welt gehen und das Evangelium verkünden heißt doch, dass ich von meinem Glauben gerne erzähle und ihn mit Freude vorlebe und in ihm Lebenskraft und Halt finde. Wo mir das begeisternd, ansteckend und überzeugend gelingt, werden sich andere fragen, ob das nicht auch ihr Weg zu Gott oder mit Gott sein könnte.

Christoph Tretow

## Fragen zum Glauben

Es antwortet: Marianne Götz, 80 Jahre, vor 40 Jahren aus dem Sauerland nach Flintbek gezogen, gelernte Bankkauffrau,



Rentnerin, 3 Kinder, 7 Enkel; im Frauen- und Bibelkreis, Schaukastenteam, als Lektorin und in Kirchenchören unserer Kirchengemeinde aktiv

### Durch wen und wie sind Sie mit dem christlichen Glauben in Berührung gekommen?

Durch meine Eltern, die mich zum Kindergottesdienst brachten, durch Freizeiten mit christlichen Jugendgruppen, durch Mitarbeit in der Gemeinde, durch die Musik.

### Wie leben Sie Ihren Glauben im Alltag?

Mit Morgen- und Abendgebet sowie das Tischgebet, durch Besuch des Gottesdienstes, Mitarbeit in der Gemeinde, durch Lektorendienst, in der Liebe zum Nächsten, zu meinen Mitmenschen.

### Beschreiben Sie Ihr Bild /Ihre Vorstellung, die Sie von Gott haben.

Im Alten Testament heißt es: Du sollst Dir kein Bildnis von Gott machen. Aber Gott hat sich in seinem Sohn offenbart und dadurch seine Liebe zu uns Menschen gezeigt. Der Psalmbeter sagt in Ps 139: Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Daran halte ich mich.

### Mit welchen Glaubensaussagen, -vorstellungen, Ritualen, biblischen Texten usw. tun Sie sich schwer?

Mit dem letzten Buch der Bibel, der Offenbarung des Johannes. Das sind oft schwierige Texte.

### Welche Person in der Bibel oder des Glaubens hat Sie besonders beeindruckt?

- 1.) Die Purpurhändlerin Lydia aus Thyatira, die bei der Predigt des Apostels Paulus in Philippi zum Glauben kam.
- 2.) Dietrich Bonhoeffer

### In welcher Lebenssituation hat Ihnen Ihr Glaube geholfen?

So speziell will ich das jetzt nicht beantworten. Aber es gab Situationen im Leben, von denen ich im Nachhinein sagen konnte: „Gott war da, er hat mich getragen, geführt, oder ein Mensch wurde mir zum Engel, zum Boten Gottes.“

## Vorstellung des neuen Mitglieds im Kirchengemeinderat: Ulrich Wegener



Mein Name ist Ulrich Wegener. Ich bin seit Juni dieses Jahres in den Kirchengemeinderat berufen und Vorsitzender des Finanzausschusses. Ich bin 46 Jahre alt und lebe mit meiner Frau und unseren beiden Töchtern im Grundschulalter seit 13 Jahren in Flintbek. Wir fühlen uns in unserer Wahlheimat sehr wohl. In Flintbek gibt es alles, was eine Familie zum Leben braucht:

Geschäfte, sogar einen Teeladen und Buchhandlungen, Schulen, einen Bahnhof und eine lebendige Kirchengemeinde.

Unsere Kirchengemeinde bietet Angebote für jedes Alter: von der Krabbelgruppe, den Kinderchor, über die Pfadfinderarbeit, die Kirchenband für Jugendliche, den Instrumentalkreis, den Kirchenchor, dem Pop- und Gospelchor Rückenwind, dem Posaunenchor bis zum Seniorenkreis. Die Aufzählung kann aufgrund der vielfältigen Angebote nur lückenhaft sein.

Aber alles steht und fällt mit ausgeglichenen Finanzen. Ich bin Diplomkaufmann und kenne die vielfältigen Bereiche aus meiner beruflichen Tätigkeit in der Wohlfahrtspflege. Eine Kirchengemeinde lebt vom Mitwirken der Gemeindemitglieder. Dazu, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft so lebendig bleibt, möchte ich gerne mit meiner Tätigkeit im Kirchengemeinderat beitragen.

Ulrich Wegener

## Weihnachts-Basar rund um die Flintbeker Kirche – Hilfe gesucht!

Der Basar findet - wie immer - am 1. Adventswochenende statt: am Sonnabend, 30. Nov. 2013 von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 01. Dez. 2013 im Anschluss an den Gottesdienst von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Vor ca. 50 Jahren fand der erste Flintbeker Weihnachtsbasar statt. Wer hätte gedacht, dass sich daraus eine so beliebte Tradition entwickelt? Viele fleißige Hände stricken, basteln, werken und organisieren das ganze Jahr über, um am 1. Advent ihre Werke zu präsentieren und zu verkaufen. der Erlös

wird gespendet und kommt verschiedenen Einrichtungen in und um Flintbek zugute (z.B. Hospiz, Kinderhaus, Krebshilfe). Wir helfen aber auch ganz unbürokratisch Flintbeker Familien mit z.B. einem Zuschuss für eine Klassenfahrt oder einer Karte fürs Flintbeker Freibad oder...oder...

Damit der Basar auch weiterhin erfolgreich ist, brauchen wir Unterstützung: beim Ideensammeln, beim Organisieren, beim Auf- und Abbau, beim Kuchenbuffet und vielem mehr. Rufen Sie uns an oder, noch besser, schauen Sie doch selbst gleich einmal bei unseren regelmäßigen Treffen herein:

Jeden Montag von 14.30 – 17.00 Uhr im Pastorat I (Tel. Ina Morawiez 04347 - 1657 ) oder jeden 4. Mittwoch im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr im Jugendheim (Tel. Heidi Dick 04347 - 3725 oder Marlies Rodde 04347 - 2431).

Wir freuen uns auf Sie/auf euch und spätestens am ersten Adventswochenende 2013 sehen wir uns, oder ??

Für die Basarkreise Ute Bergner

## Bericht zum Gemeindefest am 01. September

„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“

Das war das Motto unseres Gemeindefestes. Viele haben sich auf den Weg gemacht, das hat diesen Tag zu einem munteren Fest werden lassen. Den Gottesdienst konnten wir, Petrus sei Dank, unter der alten Eibe feiern! Die Jugendband hat uns ordentlich eingeheizt, denn zu warm war es nicht. Sehr eindrucksvoll war auch die große Abendmahlrunde. Es war ein munteres Treiben auf dem Gelände und im Gemeindezentrum. Es wurde gemeinsam gebaut, gesungen, gelesen, gegessen, geklönt. Was mir besonders gut gefallen hat war, dass beim Bauen Kinder und Erwachsene super Teamarbeit geleistet haben. Der Chor hat auch mit Kindern und Erwachsenen einen schönen musika-



Der Team-Kran begeisterte Alt und Jung.

lichen Beitrag geleistet. Die Kleinen waren wieder ganz begeistert vom Ponyreiten. Die Gesprächsrunde mit unserem Bürgermeister passte gut zu unserer zukünftigen „Stadt“. Wir konnten fragen und bekamen Antworten. Es kamen Vorschläge aus der Gesprächsrunde, die der Bürgermeister aufgreifen wird. Mit persönlicher Anerkennung an den Bürgermeister wurde auch nicht gespart.

Das Kaffeetrinken war bei den tollen Kuchenspenden ein besonderer Genuss. Vielen Dank den fleißigen Bäckern und all den fleißigen Helfern. Die Abschlussandacht wurde von unserem Posaunenchor musikalisch begleitet. Ein schöner Abschluss, nach einem gelungenen Fest!

Traute Garlitz

## Farbenreicher Herbst – Konzert des Flintbeker Instrumentalkreises

Der Instrumentalkreis der Evangelischen Kirche Flintbek gestaltet zusammen mit Mitgliedern der Orchesters „Sinfonietta“ aus Lübeck unter der Leitung unseres Kirchenmusikers Herrn Christoph-D. Cebulla am 27. Oktober um 17.00 Uhr ein besonderes Konzert unter dem Motto *Farbenreicher Herbst*. Wie der Name schon darauf hindeutet, wird Ihnen ein sehr buntes und vielfältiges Programm geboten, darunter Musik aus dem Barock, über skandinavische bis hin zu neukomponierter Musik sowie einige Stücke aus Filmmusiken.

Das Konzert wird also sehr farbenreich werden in seiner Stimmung und seinem Charakter. Es lohnt sich zu kommen und zu lauschen.

Der Eintritt ist frei; es wird um eine Kollekte zur Deckung der Kosten gebeten.

Ihr Christoph-D. Cebulla,  
Kirchenmusiker der Ev.-luth. Kirchengemeinde Flintbek

### Neues aus der evangelischen Jugend:

#### Luthertag – Wer hilft mit?

Auch in diesem Jahr findet am 31. Oktober der Luthertag für alle Viertklässler statt.

An verschiedenen Stationen werden wir in die Welt Martin Luthers eintauchen und erleben, was das Besondere der Reformation ist. Für die Durchführung werden zahlreiche helfende Hände benötigt.

Wer gerne mitwirken möchte, meldet sich bitte bei

**Diakonin Constanze Oetting** unter 04347 707816. Da gibt es dann die weiteren Infos.

#### Klappe, die Erste

Filmprojekt für Jugendliche in den Herbstferien

Von der Idee zum fertigen Film. Eine Woche lang wollen wir gemeinsam einen Film entwickeln mit allem, was dazu gehört: Drehbuch schreiben, Schauspielern, Kameraführung und Schnitt, passende Musik suchen und noch einiges mehr. Dazu sind alle Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter eingeladen.

Wann und wo? Vom 14. - 19. Oktober in den Räumen der Kirchengemeinde.

Nähere Infos und Anmeldung bis zum 10. Oktober bei:

**Diakonin Constanze Oetting** unter 04347 707816.



Am 14. November 2013 um 19.30 Uhr:

**„Dein Weg“: Der Trauer davonwandern.**

Der Tod seines Sohnes bei einer Wanderung auf dem Jakobsweg reißt den Augenarzt Tom Avery aus seinem wohlstrukturierten Alltag. Er fährt nach Frankreich und setzt die Pilgerreise seines Sohnes fort. Dabei beginnt er nach und nach an seiner biederen Lebenseinstellung zu zweifeln.

## Konzert des Chores der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek: Camille Saint-Saens: Weihnachtsoratorium

Am **Sonntag, dem 1. Dezember 2013 um 17 Uhr** findet in unserer Kirche ein Weihnachtskonzert statt:

J.S. Bach - Kantate „Nun komm der Heiden Heiland“

C. Saint-Saens „Weihnachtsoratorium (für Soli, Chor, Streicher und Harfe). Ausführende: Heike Wittlieb - Sopran, Marta Justina Slognat - Alt, Tenor N.N., Matthias Klein - Bass; Kirchenchor Flintbek und Orchester; Leitung: Sabine Seifert

Wir danken dem Förderkreis für Kirchenmusik für die Unterstützung.

Sabine Seifert, Kirchenmusikerin

## Der Kinderchor probt für die Advents- und Weihnachtszeit

Der Kinderchor startet am **Montag, 28. Oktober 2013**, mit seinem neuen Programm für die Advents- und Weihnachtszeit.

Zum Singen, Tanzen, Bewegen kommt einfach vorbei und macht mit, neben Stimmbildung und Rhythmusübungen spielen auch das Hören und Erleben von Musik eine wichtige Rolle.

Jeden Montag von 17.00 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Flintbek. Weitere Informationen bei Sabine Seifert, Tel 0431-2408588

Sabine Seifert, Kirchenmusikerin

## Festvortrag am Reformationstag in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek

Am diesjährigen Reformationstag – 31.10.2013 - haben wir das Glück, dass **Prof. Dr. Rosenau, Uni Kiel**, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum einen Festvortrag bei uns hält.

*„Mein Hirn und Ich - der Streit um die Freiheit eines (Christen-) Menschen vor dem Hintergrund der Hirnforschung.“*

Die Ergebnisse der neueren Hirnforschung haben den alten Streit um unsere Freiheit, Selbstbestimmung und Verantwortlichkeit wieder neu entfacht. Entscheidet unser Gehirn für uns - rein nach neurophysiologischen Gesetzen? Oder gibt es so etwas wie ein Ich, das aus Freiheit handeln kann und darum auch verantwortlich ist? Welche ethischen Konsequenzen ergeben sich daraus und wie verhält sich das christlich-reformatorische Verständnis des Menschen dazu?

In diesem Vortrag sollen diese und weitere Fragen entwickelt und beantwortet werden.

Es singt der Kirchenchor. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss gereicht werden.

Christoph Tretow

## Öko-Reisen nach Uganda/Rukararwe

Nächster Termin: 26 Nov. bis 11. Dez. 2013, Kosten: 2.100€

Auskunft dazu: Dr. Klaus Onnasch, Tel.: 0431 89009

Infoblatt dazu unter: [www.kirchengemeinde-flintbek.de](http://www.kirchengemeinde-flintbek.de)

Weitere Infos: [www.rukararwe.org](http://www.rukararwe.org) (englisch) und

[www.rukararwe.com](http://www.rukararwe.com) (deutsch und englisch)

## Gottesdienste unserer Kirchengemeinde

06.10. 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst Pastor Tams  
13.10. 10.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst Pastor Ehlers  
20.10. 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Tams  
26.10. 10.00 Uhr Kinderkirche  
27.10. 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Tretow  
03.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Tams  
10.11. 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Tams  
11.30 Uhr Familienkirche für Eltern und Kinder  
11.11. 16.30 Uhr Gottesdienst zum Martinstag in der Ev. Kirche mit Pastor Tretow; im Anschluss: Laterne laufen mit dem Martin auf dem Pferd zur Kath. Kirche

17.11. 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Tretow  
20.11. 12.15 Uhr Buß- und Betttag Jugendgottesdienst mit Pastor Tretow und Frau Oetting  
19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Ev. Kirche  
23.11. 10.00 Uhr Kinderkirche für Kinder ab 5 Jahren  
24.11. 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Tretow  
15.00 Uhr Andacht in der Friedhofskapelle mit Verlesung der Verstorbenen des Kirchenjahrs



An jedem 2. Sonntag im Monat um 11.30 Uhr findet die „Familienkirche“ für Kinder und Eltern in der Kirche statt. Wir wollen gemeinsam Gottesdienst feiern - kindgemäß, aktionsorientiert, mit Liedern, Gebeten und vielem mehr.

An jedem 4. Samstag im Monat um 10.00 Uhr (bis 12.30 Uhr) ist „Kinderkirche“ für Kinder ab 3 Jahren im Jugendheim.

**Sie erreichen uns unter:** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek, Dorfstraße 5, 24220 Flintbek;  
[www.kirchengemeinde-flintbek.de](http://www.kirchengemeinde-flintbek.de)

**Gemeindebüro:** Mo-Do, 8-13 Uhr, Fr 9.30-13 Uhr  
Telefon: (04347) 70780, Mail: [kg.flintbek@altholstein.de](mailto:kg.flintbek@altholstein.de)

**Pastoren:** Pastor Schade: Telefon (04347) 707817  
Pastor Tretow: Telefon (04347) 707811

## Impressum:

Herausgegeben von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek, Dorfstr. 5, 24220 Flintbek

Redaktion: Ilona Bischof, Flintbeker Str. 6, 24220 Schönhorst

Gestaltung: Öffentlichkeitsausschuss der Kirchengemeinde

Druck: Schmidt&Klaunig, Ringstr. 19, 24114 Kiel

V.i.S.d.P.: Manfred Schade, Dorfstr. 1, 24220 Flintbek

## Herbstzeit auf Hof Treptow!

So. 06.10. ab 11:00 Uhr bieten wir ein **Erntebrunchbuffet** mit hausgemachten Leckereien.

Am Fr. 11.10. ab 19:30 Uhr präsentieren wir zum letzten Mal den **Schlagerabend** mit „Wir Wirtschaftswunderkinder“

Am Fr. 18.10. ab 17:30 Uhr ist Laternelaufen in der Parkanlage angesagt, natürlich mit Willis Erbsensuppe, Punsch und mehr.

Am Fr. 25.10. ab 18:00 Uhr wird die **Grünkohlzeit** eingeläutet.

Am Sa. 26.10. ab 19 Uhr findet die Ü-33-Party mit DJ Tommy statt.

Am 02.11. ab 18 Uhr gibt es wieder das leckere **Spanferkelbuffet**.

Am Fr. 15.11. ab 19:30 Uhr erzählt **Matthias Stührwoldt** Anekdoten aus seinem bewegten Leben.

Am Fr. 22. 11. ab 18 Uhr gibt es das traditionelle Buffet „**Futtern wie bei Muttern**“, alles hausgemacht aus der Hofküche.

Zu allen Veranstaltungen bitten wir um Anmeldungen unter 04347/1669 oder [www.hof-treptow.de](http://www.hof-treptow.de)

## Hier können Sie ´was erleben!

Restaurant  
Cafe  
Grillhütten,  
- ganzjährig -



Hofräucherei  
Partyservice  
Hofbäckerei  
Kindergeburtstage

Dorfstraße 21 · 24220 Bönhusen /Flintbek · Tel.: 04347/1669 · Fax: 04347 / 71 02 01 · [www.hof-treptow.de](http://www.hof-treptow.de)

Freitag ab 17.30 Uhr á la carte und Flammkuchenroulette (auf Anmeldung)

Samstag ab 14.30 Uhr hausgemachte Torten & Kuchen · ab 17.30 Uhr á la carte

Sonntag ab 9.30 Uhr Landfrühstück (auf Anmeldung) · ab 11.00 Uhr Brunch (auf Anmeldung)

ab 12.00 Uhr á la carte durchgehend · ab 14.30 Uhr hausgemachte Torten & Kuchen

Mo. – So. Kindergeburtstage · Gesellschaften und Weihnachtsfeiern ab 25 Personen



# Hellmann

Vom Meister bedacht.

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten,

Schornsteinbekleidung, Gaubensanierung,

Dachsanierung nach EnEV, Einbau von Dachfenster (Velux),

Dachklempnerarbeiten, Reparaturarbeiten und Sturmschäden.

**Dachdeckermeisterbetrieb**

Adresse: Hamburger Chaussee 10 · 24220 Flintbek

Fon (04347) 80 99 46 Fax (04347) 80 98 72

[info@hellmann-dach.de](mailto:info@hellmann-dach.de) [www.hellmann-dach.de](http://www.hellmann-dach.de)

## Liebe Freundinnen und Freunde der Bücherei,

der FerienLeseClub 2013 ist ein voller Erfolg gewesen! Wir haben uns bei der Abschlussparty mit und über viele fleißige Leserinnen und Leser im Alter zwischen 10 und 16 gefreut. In diesem Jahr waren besonders viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer dabei – auch das ist ein Erfolg dieser Aktion. Miteinander über Bücher ins Gespräch zu kommen ist eine tolle Verbindung. Ich freue mich schon heute auf den FerienLeseClub 2014 und hoffe, dass wir wieder so großzügige Unterstützung finden.

Eine Erzieherin, mit der ich Termine für den Besuch ihrer Kindergartengruppe in der Bücherei suchte, was sich schwierig gestaltete, sagte: „Das kommt nur, weil Du immer so viel Werbung für die Bücherei machst!“ Ja, sie hat recht. Mittlerweile kommen 6 Kindergartengruppen ganzjährig regelmäßig in die Bücherei. Sogar aus dem Kindergarten in Rumohr kommen die „Schul“-Kinder zwischen Januar und den Sommerferien alle drei Wochen mit Erzieherin im Taxi angefahren, damit auch diese Kinder die Bücherei kennenlernen, bevor sie in die Schule kommen. Auch aus Molfsee und Kirchbarkau hatten wir in diesem Jahr Kindergartengruppen zu Besuch. Das freut mich sehr! (Und ich werde nicht aufhören, dafür Werbung zu machen!) Leseförderung steht ganz oben auf der Prioritätenliste wohl jeder Bücherei und es ist immer wieder ein wunderbares Gefühl, wenn die Kleinen (Kindergartenkinder) als Große (Schulkinder) das Lesen für sich entdecken und wir sie dabei



begleiten dürfen. Auch unseren Vorlesepaten ist dies ganz wichtig! Insgesamt lesen 6 Vorlesepaten/innen regelmäßig in Flintbeker Kindergärten. Sie haben alle eine Schulung im Kieler Literaturhaus besucht, die von der Stiftung Lesen konzipiert wurde. Auch die Vorleser/innen bei unserem monatlichen Bilderbuchkino haben diese Schulung absolviert.

Ebenfalls von der Stiftung Lesen wird die Aktion „Lesestart“ unterstützt, die jetzt auch in Flintbek anläuft. Kinder bekommen bei der U6-Vorsorge von der Kinderärztin eine Tasche, in der neben Informationen zur Wichtigkeit des Vorlesens auch ein Bilderbuch steckt. Wenn sich die Eltern mit der beiliegenden Karte (oder online) für die Aktion registrieren, wird dem Kind nach seinem 3. Geburtstag mitgeteilt, dass eine weitere „Lesestart“-Tasche in der Bücherei wartet. (Dann haben wir sie!) Mit der Einschulung wird die letzte „Lesestart“-Tasche überreicht. Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit der Kinderärztin Frau Dr. Tibow und der Schule am Eiderwald!

**Dachdeckerei**   
**Sven Möller e.K.** Meisterbetrieb

Besuchen Sie unsere Homepage  
**Top- Angebot für Ihr neues Dach unter:**  
**[www.dachdeckerei-moeller.de](http://www.dachdeckerei-moeller.de)**  
**oder rufen Sie uns einfach an!**  
 Blaue Pforte 2 a - 24802 Emkendorf  
 Tel.: 04330 - 99 42 44



Im November finden die jährlichen Kinder- und Jugendbuchwochen statt. Die Büchereizentrale in Rendsburg sorgt dafür, dass in dieser Zeit spannende Autoren nach Schleswig-Holstein kommen. Die einzelnen Büchereien dürfen sich Autoren für Aktionen in ihrer Gemeinde wünschen. Das haben wir getan und natürlich auch Lesungen in der Schule geplant. Mit Timo Brunke, David Fermer (!) und Björn Högsdal kommen 3 Autoren, die den Kindern und Jugendlichen mit Sicherheit Spaß an Büchern und der Sprache vermitteln werden. Für die Lesung in der Bücherei konnten wir Juma Kliebenstein gewinnen.

Am

**Montag, den 4. November,**

wird sie bei uns in der Bücherei für alle Kinder zwischen 7 und 11 Jahren lesen. (Eintritt 1 Euro, Karten gibt es ab sofort in der Bücherei)

Hier noch einige Termine, die schon jetzt feststehen:

**Bilderbuchkino** (immer an einem Montag, immer um 15:30 Uhr, immer ohne Eintritt)

28.10.

25.11.

16.12.

**Großer Bücherflohmarkt** (immer an einem Samstag, immer von 10-13 Uhr, immer Buch gegen Spende)

12.10.

23.11.

Weitere Termine werden wir in den Kieler Nachrichten und der Flintbeker Rundschau sowie auf unserer facebookseite und der Homepage

[www.flintbek.de/gemeindebuecherei.html](http://www.flintbek.de/gemeindebuecherei.html)

veröffentlichen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Andrea Frahm**

für das Büchereiteam

**MARIO**



## Heizungs- und Wassertechnik

# Körting

## Meisterbetrieb

### Bäder - stilvoll und individuell

### Gas- und Ölfeuerungsanlagen

Brennwert- und Solartechnik  
Wartung und Kundendienst

Mario Körting  
Kattensaal 8  
24220 Flintbek

**Notruf: 0172 / 4 55 32 04**  
**www.koertingonline.de**

Tel.: 0 43 47 / 73 84 76  
Fax: 0 43 47 / 73 84 77  
koertingonline@web.de

Beratung, Planung, Verkauf und Montage

...wir beraten Sie gern

# Herbst in Flintbek



**Sunny Beach  
Sonnenstudio**  
Inh.: Martina Hertel  
www.sunny-beach-flintbek.de

Erhalten Sie sich Ihre gesunde Sommerbräune mit sonniger Auffrischung für den gepflegten Teint.

Bei der Auswahl der richtigen Pflegeprodukte für Ihren Hauttyp beraten wir Sie gerne.

Mo-Fr 12-20 Uhr, Sa u. So 11-20 Uhr,  
Müllershörn 2a, Tel. 04347-99 99 295

Die aktuellen **Herbst- und Winterkollektionen** laden zu ausgedehnten Spaziergängen und Wanderungen ein. Funktional und wettergerecht angezogen trotz Sie so jedem Herbstwetter.

**Rosenberg 22, Tel. 0 43 47-90 88 38, Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr**  
www.nordwindundwetterfest.de

## NORDWIND

W & wetterfest

**Outdoorbekleidung**

## RENNER

HAUS+GARTEN

Unsere herbstliche Aktion steht wieder an gegen Langeweile in der dunklen Jahreszeit: Der

traditionelle Spiele-Abend ist am **01.Nov. 2013** Eintritt 5,-€ (wird beim Kauf eines Spiels ab 20,-€ verrechnet). Wir spielen das Spiel des Jahres „**Hanabi**“ und andere Neuheiten.

**Rosenberg 22, Tel: 04347-9121**  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr  
www.renner-haus-garten.de

**Kosmetikstudio**

## Brigitta Reinicke

*Sie benötigen Ruhe, Entspannung und möchten Ihr Wohlbefinden steigern?*

*Mit Ayurveda - das ganzheitliche herangehen an unser Wohlbefinden - bringt mit belebenden Gesichtsbearbeitungen oder entspannenden Massagen die Sonne in graue Herbsttage. Termine nach Vereinbarung*

brigitta.reinicke@freenet.de

**Birkenring 3 • 24220 Flintbek • Tel. 04347- 89 00 22**

Wenn es draußen stürmt und große Tropfen vom Himmel fallen, soll es drinnen behaglich warm und kuschelig werden: Jetzt die Heizung überprüfen, damit die **kalte Jahreszeit** Sie nicht eiskalt erwischt.

**K.-H. Voigt, Rosenberg 15, Tel. 0 43 47 / 94 63, Fax 0 43 47 / 94 04**  
www.voigt-haustechnik-flintbek.de

**Haustechnik**

## VOIGT

Meisterbetrieb

Notfall-Tel. 0172-450 32 04

Gemütlich speisen mit Freunden in entspannter Atmosphäre und leckeren italienischen Gerichten - bei uns im Restaurant oder als Außer-Haus-Service. Jetzt wieder jeden Samstag: **Candlelight-Dinner**. Ihr **Schlemmer-Italiener** ist täglich für Sie da.

**Dorfstraße 2, Tel. 0 43 47 / 710 200, www.restaurant-la-perla.de**

Ristorante · Pizzeria

## La Perla



## Laternenlaufen in Flintbek

### Sonne, Mond und Sterne!

Groß und Klein sind eingeladen,  
am **23. Oktober um 18:45 Uhr**,  
beim großen **EDEKA Albrechtsen**  
Laternenlauf in Flintbek dabei zu sein.  
Abmarsch ist um 19.00 Uhr.



**ART**  
*Deko*

Wohnen - Garten - Leben  
Dorfstraße 9 • 24220 Flintbek  
Tel.: 04347 / 2900

**Schönes für Zuhause.** Wenn Terrasse und Garten herbstlich ungemütlich werden, holen Sie sich die Gemütlichkeit ins Heim mit dekorativen Ideen und stilvollen Wohnaccessoires für Ihren individuellen Wohnstil.

**Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 bis 18 Uhr,  
Sa 10 bis 14 Uhr**

## PROVINZIAL

**Versicherungen  
rund ums Eigenheim**

Wenn herbstliche Stürme drohen sind die Elementarschadenversicherungen (als Ergänzung zur Hausrat-/Gebäudeversicherung) wieder gefragt, denn sie hilft bei Schäden durch Starkregen, Erdbeben, Rückstau oder Schneedruck. Sprechen Sie mit Ihrem Fachmann vor Ort.

Bezirkskommissar **Thomas Wiggering e.K.**

Am Ehrenmal 4, Flintbek, Tel. 04347-710 100, Fax 710 10 10  
www.provinzial.de/flintbek flintbek@provinzial.de

3.10. Tag d. Deutschen Einheit  
 4.10.-18.10. Herbstferien  
 27.10. Ende d. Sommerzeit  
 31.10. Reformationstag/Halloween  
 11.11. Martinstag  
 17.11. Volkstrauertag  
 24.11. Totensonntag



**Brose**  **auto reparatur**

Ihr Kfz -Meisterbetrieb

**Kostenloser Lichttest im Oktober**

Denken Sie an Ihre eingelagerten **Winterräder!**

**Boxenstopp**-Termine Fr.18.10., Sa.19.10. und Sa.26.10.

(bitte mit Voranmeldung)

**Dorfstraße 21, Tel: 0 43 47 / 2700, Fax: 0 43 47 / 41 39**

Begrüßen Sie gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Flintbek, der Spielgarde Nortorf und unserem Team die Jahreszeit der kurzen Tage auf unserem traditionellen Laternenlauf für Jung und Alt mit fröhlichen Liedern und bunten Lichtern.

Wie jedes Jahr wird für einen leckeren Snack gesorgt und es erwartet Sie wieder eine kleine Überraschung.



Mit frischen und freundlichen Grüßen

Marco Hauschildt

www.blumenwohlers.de

Tel. 0 43 47 / 70 84 84

**Blumen Wohlers**

Kätterskamp 29

**Blumen Wohlers, Ihr Floristik-Partner mit den guten Ideen.**

Blumige Deko-Ideen als Präsent oder für das eigene Zuhause.

Unsere Adventsausstellung ist am **23./24. November** (Sa. 8-18 Uhr, So. 9-16 Uhr).

**An 364 Tagen im Jahr Ihr zuverlässiger Floristik-Partner.**

**Fahrschule Grehl**

Inh. Wolfgang Weber

Rosenberg 8, Flintbek oder Tel: 0431 / 73 19 45

... weil es Spaß macht - mit Sicherheit! Trübe Herbsttage, lange Bus- und Bahnfahrten, eignen sich gut zum Lernen der Theorie, denn mit dem You-Drive Lernportal kannst Du lernen wann Du willst und wo Du bist - mit dem iPad, dem Smartphone oder am PC - unterwegs, zu Hause, Tag oder Nacht.

**Macht Euch doch im Internet schlau: [www.fahrschule-grehl.de](http://www.fahrschule-grehl.de)**



Unsere Herbst-Veranstaltungs-Highlights sind:

**Eiderbühne Flintbek - am 08. Nov. und am 29. und 30. Nov.**

jeweils um 20 Uhr öffnet sich der Vorhang für „Verrückte Verhältnisse“ und spiegelt den Alltag in einer neu erbauten „12-teiligen Wohnanlage“.

**17. Nov. 2013: der 5. Martinsmarkt im Flintbeker**

Nun schon zum 5. Mal und jedes Jahr gibt es etwas Neues zu entdecken, wenn sich ab 10 Uhr die Türen öffnen, wobei natürlich für das leibliche Wohl wieder gesorgt wird.

Rechtzeitig Plätze sichern: **Weihnachtsbrunch am 25. + 26.12.** Der Kartenvorverkauf für die große **Flintbeker Sylvesterparty** hat begonnen!

Weitere Veranstaltungstermine unter [www.restaurant-flintbeker.de](http://www.restaurant-flintbeker.de) oder direkt im Restaurant Dorfstraße 39, Flintbek, Tel. 04347-80 90 09

**O** rthopädie  
**S** ervice  
**N** ord

**Kommen Sie** mit Ihren Fragen rund um Ihre Gesundheit, Wohlbefinden und die alltäglichen kleinen Hilfsmittel zu uns. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der passenden Produkte.

Bönnhusener Weg 2; Eingang vom Bäckerberg, Tel. 0 43 47-80 90 89

**Physiotherapie B. Dunkelmann**

Massagen-Krankengymnastik-Akupressur-Lymphdrainage-Bobath Behandlung-Sportphysiotherapie-Wärmetherapie-Eisanwendungen-Fußreflexzonentherapie-KG-Gerät-med.Fußpflege-  
 Qui Gong-Kinesio Taping-Cranio Sacrale Therapie

**Fit auch im Herbst: Nordic Walking für jedermann - aber richtig!**

**Erlernen Sie die richtige Technik und gehen Sie nicht „am Stock spazieren“.**

(Krankenkassen übernehmen einen Kostenanteil von 80%)

Kätterskamp 4 · Telefon und Fax: 0 43 47-38 88 · [www.Physiotherapie-Dunkelmann.de](http://www.Physiotherapie-Dunkelmann.de)

**neukauf**  
**E ALBRECHTSEN**  
 EDEKA

Äpfel, Kohl & Co. aus frischen Ernten lecker auf den Tisch. Gesunde und leckere Ernährung finden Sie in unser täglich frischen Obst- und Gemüseheke und unserer Salatbar.

Rezeptideen finden Sie auf: [www.edeka.de](http://www.edeka.de)

**EDEKA neukauf Albrechtsen, Dorfstraße 14 · T 04347 / 33 12 · F 48 22**

*Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind.*